

Liebe Patientin, lieber Patient,
bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und darf nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Cardiodoron® mite und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Cardiodoron® mite beachten?
3. Wie ist Cardiodoron® mite einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Cardiodoron® mite aufzubewahren?
6. Weitere Angaben



Cardiodoron® mite

Dilution

Zusammensetzung

10 g (= 10,3 ml) enthalten: Arzneilich wirksame Bestandteile: Ethanol. Digestio (1:3,1) aus Onopordum acanthium, Flos rec., hergestellt mit 0,1% Hyoscyamus niger, Herba rec. Ø (HAB, V. 2a) 1,0 g / ethanol. Digestio (1:3,1) aus Primula veris, Flos rec., hergestellt mit 0,1% Hyoscyamus niger, Herba rec. Ø (HAB, V. 2a) 1,0 g.

Sonstige Bestandteile: Ethanol 96%, Gereinigtes Wasser.

Cardiodoron® mite ist in Packungen zu 50 ml Dilution erhältlich.

1. Was ist Cardiodoron® mite und wofür wird es angewendet?

Cardiodoron® mite ist ein anthroposophisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems

von: Weleda AG, Postfach 1309 / 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-424, E-Mail: dialog@weleda.de
Internet: www.weleda.de

Anwendungsgebiete

Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehören zu den Anwendungsgebieten: Störungen vegetativer Rhythmen und ihrer Koordination, vor allem Herzrhythmusstörungen; Schlafstörungen; Missempfindungen im Herzbereich (Dyskardien) und unregelmäßige Kreislauffähigkeit mit Blutdruckschwankungen (orthostatische Dysregulationen) sowie funktionelle Herz- und Kreislaufstörungen bei und nach Infektionskrankheiten.

Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in die Arme, den Oberbauch oder in die Halsgegend ausstrahlen können, oder bei Atemnot ist eine ärztliche Abklärung zwingend erforderlich.

Bei unverändert anhaltenden Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Cardiodoron[®] mite beachten?

Cardiodoron[®] mite darf nicht eingenommen werden, wenn Sie überempfindlich gegen Primeln sind.

Alkoholranke sollen Cardiodoron[®] mite wegen des Alkoholgehaltes nicht einnehmen, Leberranke erst nach Rücksprache mit dem Arzt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Während der Schwangerschaft und in der Stillzeit sollte Cardiodoron[®] mite wegen des Alkoholgehaltes und da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, nicht eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Warnhinweise über bestimmte Bestandteile von Cardiodoron[®] mite
Cardiodoron[®] mite enthält 24 Vol.-% Alkohol.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Keine bekannt

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. Wie ist Cardiodoron[®] mite einzunehmen?

Nehmen Sie Cardiodoron[®] mite immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Cardiodoron[®] mite wird mit Wasser verdünnt eingenommen. Säuglinge und Kleinkinder erhalten die Tropfen mit etwas Tee verdünnt.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Altersgruppe	Häufigkeit	Einzeldosis
Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene	1 - 3 x täglich	15 - 20 Tropfen
Schulkinder von 6 bis 11 Jahren	1 - 3 x täglich	8 - 10 Tropfen
Kleinkinder bis zu 5 Jahren	1 - 3 x täglich	3 - 8 Tropfen
Säuglinge bei Trinkschwäche	vor jeder Mahlzeit	1 - 2 Tropfen

Wie lange soll Cardiodoron[®] mite angewendet werden?

Über die Dauer der Anwendung entscheidet der behandelnde Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von Cardiodoron[®] mite vergessen haben?

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken.

5. Wie ist Cardiodoron[®] mite aufzubewahren?

Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen: Es gibt keine besonderen Anforderungen an die Aufbewahrung.

Stand der Information: Mai 2003

6. Weitere Angaben

Die verwendeten Pflanzenauszüge werden aus frischen Pflanzen hergestellt und weisen in bezug auf Geruch und Geschmack gewisse Schwankungen auf. Diese Unterschiede können auch im Fertigprodukt noch wahrnehmbar sein. Die Wirksamkeit und Verträglichkeit von Cardiodoron[®] mite werden dadurch nicht beeinflusst.